

JBO - Rosa Armee Fraktion

Pünktlich zur Bundestagswahl am 22.09.2002 melden sich die fränkischen Freizeitpolitiker von J.B.O. mit einer neuen vertonten Wahlkampfreden zurück, und geben damit ihre erneute Kandidatur auf den Comedy Metal-Thron bekannt. Bundeskanzler Hannes „G. Laber“ Holzmann, Außenminister Vito C., Sozialminister Ralf Bach und Bildungsminister Wolfram Kellner liefern nebenbei auch ihr bislang kompaktestes Album ab.

In ihrem Wahlkampfprogramm „Rosa Armee Fraktion“ plädieren die Fun-Chaoten für gezieltere Arbeitsprogramme mit integriertem Faulenzerschutz, eine Einführung des Bildungszweigs „Sexuelle Harmonie mit dem Partner“ und garantieren eine gewisse Feiertauglichkeit ihrer Amtspersonen.

Diese Thesen werden in einem ansprechenden Ambiente eine gute Stunde lang untermalt. Musikalisch dröhnt es auf den selbstkomponierten Stücken ganz ordentlich. Beweise hierfür sind der Opener „Wem nutzt das schon“, der Nachfolger der Klassiker „Ich möcht' so gerne Metal hörn“ und „Hose runter“ mit dem vielsagenden Titel „Ich will Lärm“, oder auch die Hommage an jede/n Herzensdieb/in „Du bringst mich um“. Es scheint als hätten J.B.O. ihre ureigene Nische gefunden. Die nach dem letzten Werk „SexSexSex“ dazugestossenen Mitglieder haben bereits nach einem Album mehr Songcredits als ihre Vorgänger, für mich ein Indiz das die Kompaktheit der eigenen Stücke begründen könnte.

Zu herausragender Form laufen die Franken allerdings bei ihren Coverversionen auf. Ob nun die Bloodhound Gang („Arschloch und Spass dabei“ – im Original „Fire Water Burn“), das Heinz Rühmann-Medley oder auch Zlatko („Ich vermisse meine Hölle“) jedes dieser Stücke ist ein Lachmuskelkrampf.

Gerade letzteres wird von einer emotionalen Ansprache des Bundeskanzlers Hannes „G.Laber“ Holzmann eingeleitet: „Ich finde in einer Zeit in der Britney Spears „I Love Rock'n'Roll“ covert muss man als rechtschaffener Mensch aufstehen und gegen das Übel in der Welt vorgehen. Es muss ein Ruck durch Deutschland gehen.
-Stuhlruck-

Zlatko, No Angels und Scooter, die Achse des Bösen muss von uns mit allen Mitteln bekämpft werden. Denkt nur an die armen Teufel...“

Diesem Statement muss eigentlich nichts mehr hinzugefügt werden. Wer sich am 22.09.2002 nicht entscheiden kann, hat mit der Rosa Armee Fraktion eine weitere Alternative. Wessen Entscheidung bereits feststeht, der kann sich mit dem Tonträger begnügen. Im Sinne der politischen Seriosität vielleicht auch besser so.

Master of Puppets

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)